



Fachtagung

**«*connect!* – Kommunale Initiativen
für weniger Einsamkeit im Alter»**

20. Februar 2025

«*connect!* – Kommunale Initiativen
für weniger Einsamkeit im Alter»



Gemeinsam weniger einsam in den Kantonen

Workshop

Moderation: Thomas Pfluger,
Co-Programmleiter «*connect!*»



Unser Workshop (14.35-15.20 Uhr)

| | |
|--|---|
| Input 10' Faktenblatt «Kantonale Perspektiven» | <ul style="list-style-type: none">• Erkenntnisse aus dem Vorprojekt• Stand der Arbeiten bei «connect!» |
| Erfahrungsaustausch und Diskussion 30' | <ul style="list-style-type: none">• Zusammenspiel der Akteure auf kantonaler und kommunaler Ebene• Mögliche Massnahmen<ol style="list-style-type: none">1. Sensibilisierung und Kommunikation2. Verbesserung Versorgungssystem• Was brauchen die Akteur:innen dafür? |
| Fazit 5' | |



Erkenntnisse zur kantonalen Perspektive: Take-away aus dem Faktenblatt von «*connect!*»

Wirksam ist eine Kombination von Massnahmen: Individuum/Beziehung, lokale Gemeinschaft, Gesellschaft (WHO 2021)

Für soziale Teilhabe wichtig sind: (US Surgeon General 2023)

- Öffentliche Förderungsmassnahmen
- Soziale Strukturen in Gemeinden
- Zusammenspiel Gesundheits- und Sozialbereich
- Sensibilisierung, Information und Kulturwandel



Erkenntnisse zur kantonalen Perspektive: Take-away aus dem Faktenblatt von «connect!»

Erfolgsfaktoren gemäss Literatur:

- Theoretisch fundiert arbeiten, erfolgreiche Modelle «abkupfern»
- Bestehende Angebote verbessern
- Akteur:innen der Versorgungssysteme sensibilisieren, aktivieren und befähigen
- Zielgruppen sollen partizipieren
- Fachleute und Freiwillige qualitativ hochwertig ausbilden
- Lokale und individuelle Gegebenheiten beachten
- Digitale Technologien einbinden



Ausgangslage in den Kantonen

Die Kantone betreiben Aktivitäten in den Bereichen Gesundheitsförderung im Alter, Einsamkeit, psychische Gesundheit, u.a. mit den KAP.

- Wie unterstützen und stärken wir Bestehendes, so dass Einsamkeit älterer Menschen vorgebeugt und reduziert werden kann?



Stand der Arbeiten bei «connect!»

- **Netzwerktreffen 6.11.2024:** rund 70 Fachpersonen von 50 Kantonen, Städten und Gemeinden, Kirchen, Pro Senectute, NGOs, Vereinen, Selbsthilfe- und Freiwilligenorganisationen
- **Workshop Gemeinden 13.1.2025:** Interesse an Pilotprojekten bei Cham, Stadt Bern, Biel, Oberes Fricktal, Rapperswil-Jona, Reiden – Mendrisio zeigt sich ebenfalls interessiert
- **Workshop Kantone, 4.2.2025:** Interesse an Kooperation bei BL, BS, SG, ZG, ZH



Stand der Arbeiten bei «*connect!*»

- Ausbau Netzwerk mit Teilnetzwerken und Arbeitsgruppen
- Arbeiten mit dem wissenschaftlichen Beirat
- Entwicklung Toolkit Screening & Follow-up mit Hochschulkonsortium
- Entwicklung Kommunikationskonzept, u.a. Information und Sensibilisierung Öffentlichkeit, Betroffene und Umfeld



Austausch und Diskussion

- Allgemeine Rückmeldungen zum Input
- Wie können die kantonalen und kommunalen Stellen miteinander und mit den anderen Akteuren zusammenwirken, um Einsamkeit wirkungsvoll anzugehen?
- Welche Massnahmen sollen prioritär weiterverfolgt werden?
 1. im Bereich der Sensibilisierung und Kommunikation
 2. im Bereich der Verbesserung des Versorgungssystems
- Was brauchen die Akteur:innen dafür? Welche nächsten Schritte stehen an? Was kann «connect!» beitragen?





Interesse an einer näheren Zusammenarbeit? Andy Biedermann, Co-Programmleiter «*connect!*», steht gern für einen Austausch zur Verfügung.

Vous souhaitez approfondir notre collaboration ? Andy Biedermann, co-directeur du programme «*connect!*», se tient à votre disposition pour en discuter.

Fachtagung

«*connect!* – Kommunale Initiativen für weniger Einsamkeit im Alter»

20. Februar 2025